

April 2021

Hände weg von unseren Kindern !

Nachdem mehr als 99% der Bevölkerung in Deutschland die letztes Jahr proklamierte Pandemie gesund und gut überstanden haben, plant die Bundesregierung die nächste Eskalationsstufe in einer ganzen Reihe von überzogenen und wissenschaftlich nicht begründeten Maßnahmen.

Konkret geht es um Pläne, als nächste Zielgruppe für Impfungen gegen das Corona-Virus die KINDER in den Blick zu nehmen.

Besonders erschreckend an diesem Vorhaben ist, dass sich der deutsche Ärztekongress in dieser Sache dahingehend geäußert hat, Impfungen und das Recht auf Schulbesuch fest miteinander zu verknüpfen, was eindeutig verfassungswidrig ist.

Dies alarmiert und erschreckt uns zutiefst !

Laut einer Stellungnahme des DGPI vom 21. April 2021 sind seit Beginn der Pandemie von den schätzungsweise 14 Millionen Kindern in Deutschland nur etwa 1200 an einer SARS-CoV-2-Infektion in einer Klinik behandelt worden (0,01%), 4 Kinder davon verstarben lt. DGPI-Stellungnahme an ihrer Infektion (0,00002%).

Das Risiko, an den Folgen einer Impfung zu versterben liegt derzeit bei 0,0018% (Sicherheitsbericht PEI vom 30. April 2021) bzw. 0,0032%. Deutschland hat rund 14 Millionen Kinder. Würden alle Kinder geimpft, könnte das 252 bzw 448 Sterbefälle von Kindern nach einer Impfung bedeuten.

Daneben sind die Langzeitfolgen der per Notzulassung erstmalig in der Medizingeschichte zum Einsatz kommenden Gentechnik-Impfstoffe nicht absehbar.

Schwerwiegenden Impfrisiken wie Autoimmunerkrankungen mit systemischen Entzündungen, die tödlich enden können, Fruchtbarkeitsstörungen, Blutgerinnungsstörungen, die zu Lungenembolie und Schlaganfall führen können, Myokarditis, Gefäßerkrankungen u.a dürfen unsere Kinder in keinem Fall ausgesetzt werden. Es wären größere Schäden als durch die Covid –Erkrankung selbst je zu befürchten wären.

Die Impfungen haben nur eine bedingte Notzulassung.

Im Laufe der nächsten zwei Jahren soll überprüft werden, ob Nutzen oder Risiko größer ist.

Das ist jedoch bei möglichen nicht reversiblen Genveränderungen durch Impfung ein unverantwortliches – bei der geringen Gefahr durch Covid-Infektionen – durch nichts zu rechtfertigendes Vorgehen.

Wenn Erwachsene sich bisher entscheiden, sich diesem Risiko auszusetzen, ist das eine Sache. Dass jedoch Kinder diesem übergroßen Risiko ausgesetzt werden sollen, entsprechend Druck auf die Eltern ausgeübt wird- nur, um Bildungschancen zu erhalten - ist völlig untragbar !

Angesichts der eindeutigen Datenbasis spreche ich mich mit Entschiedenheit GEGEN die Notzulassung und Anwendung des hochriskanten und experimentellen Impfstoffes an Kindern - insbesondere an den uns im Kreis anvertrauten- aus.

Niemals darf das Bildungsrecht an eine Impfung gekoppelt werden !

Unsere Kinder sind keine Versuchskaninchen für ideologisierte Politik !

Kein Kind darf Versuchen der Pharmaindustrie ausgeliefert und mit Beteiligung von Politikern

(schauen Sie genau hin !) Schaden zugefügt werden,

Das Recht auf Bildung an die Impfung zu binden, halten wir für einen schwerwiegenden Fehler.

Die Impfung darf keine Eintrittskarte zurück ins normale Leben sein - weder für Kinder noch für sonst jemanden- , darf also für Familien mit Kindern nicht die Voraussetzung für eine gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe sein.

Stellen auch Sie sich schützend vor Ihre Kinder !

WIR schützen Ihre Kinder



Keine COVID-Impfpflicht !

**Deutschland.
Aber normal.**

Verena Bäuerle



Kreisrätin Rastatt

Pfizer-Studie: 79% geimpfter Kinder über 12 Jahre entwickelten Nebenwirkungen

[https://l.facebook.com/l.php?u=https%3A%2F%2Freport24.news%2Fpfizer-studie-79-geimpfter-kinder-ueber-12-jahre-entwickelten-nebenwirkungen%2F%3Ffbclid%3DIwAR3UmLivuw7aLq4F5gJ5OJb4IMB_VvRMZ35S4NXOT_Ile1yjWA6SYdyPV90&h=AT3lvqOGiKseL5JePedk6HI5yElv5i82FWvx3CoHFfIpsmFzGdCMgsYI EPwffirauCYCYXEki0tzFcX8ct_sWCDI5pdfSLs1WcdoR6IZWxn-e8VcMOO2fFA5OeoSak8w0CQbQNUbtLG7W-M96LzT6v&__tn__=R\]-R&c\[0\]=AT1aEnUloqviwMHUbXrAOtt3IUL_CSoa5c_CyJeiPmQz7KjYSANtTyO8C0k3PGkFlgU UTPFISf--cW-Fh-rbU7oRQT4MhonDXqlc4THgHrsYaTPuOhY6vjxBcemqNetRaG69AxNPV0tThEfjLDgYs2bTVQ](https://l.facebook.com/l.php?u=https%3A%2F%2Freport24.news%2Fpfizer-studie-79-geimpfter-kinder-ueber-12-jahre-entwickelten-nebenwirkungen%2F%3Ffbclid%3DIwAR3UmLivuw7aLq4F5gJ5OJb4IMB_VvRMZ35S4NXOT_Ile1yjWA6SYdyPV90&h=AT3lvqOGiKseL5JePedk6HI5yElv5i82FWvx3CoHFfIpsmFzGdCMgsYI EPwffirauCYCYXEki0tzFcX8ct_sWCDI5pdfSLs1WcdoR6IZWxn-e8VcMOO2fFA5OeoSak8w0CQbQNUbtLG7W-M96LzT6v&__tn__=R]-R&c[0]=AT1aEnUloqviwMHUbXrAOtt3IUL_CSoa5c_CyJeiPmQz7KjYSANtTyO8C0k3PGkFlgU UTPFISf--cW-Fh-rbU7oRQT4MhonDXqlc4THgHrsYaTPuOhY6vjxBcemqNetRaG69AxNPV0tThEfjLDgYs2bTVQ)

„Der „Nürnberger Kodex“ wurde 1946/47 eingeführt, damit Menschen nie wieder zu medizinischen Behandlungen gezwungen oder genötigt werden.

Er besagt, daß bei medizinischen Versuchen an Menschen (nichts anderes ist die Corona-Impfung !) „die freiwillige Zustimmung der Versuchsperson unbedingt erforderlich ist.

Das heißt, daß die betreffende Person im juristischen Sinne fähig sein muss, ihre Einwilligung zu geben, das sie in der Lage sein muss UNBEEINFLUSST durch Gewalt ,Betrug, LIST, DRUCK, VORTÄUSCHUNG oder irgendeiner anderen Form der ÜBERREDUNG oder des ZWANGS von ihrem Urteilsvermögen Gebrauch zu machen, daß sie das betreffende Gebiet in seinen Einzelheiten hinreichend kennen und verstehen muss, um eine verständige und informierte Entscheidung treffen zu können.“ (wikipedia)

In den letzten 10 Jahren hatten wir je zwischen 70 Tausend bis 338 Tausend ! (2017/ 2018) Influenze (Grippe) –Fälle.

Diesen Winter angeblich nur 624.....

Der Klügere denkt nach !

Verena Bäuerle

- Kreisrätin / Direktkandidatin Rastatt-

Corinna Herold

-Landtag Thüringen-

